

## Beschluss betreffend den Gebührentarif der kantonalen Steuerverwaltung

vom 5. Juli 1995

---

### *Der Staatsrat des Kantons Wallis*

eingesehen Artikel 88 des Gesetzes vom 6. Oktober 1976 über das Verwaltungsverfahren und die Verwaltungsrechtspflege;  
Eingesehen das Dekret vom 17. November 1977 betreffend den Tarif der Kosten und Entschädigungen in Verwaltungssachen;  
eingesehen Artikel 42 des Ausführungsreglements vom 25. August 1976 zum Steuergesetz vom 10. März 1976;  
auf Antrag des Finanzdepartements,

*beschliesst:*

#### **Art. 1**

Die Gebühren und der Preis für die bei der kantonalen Steuerverwaltung bezogenen Unterlagen werden wie folgt festgelegt:

#### **Art. 2<sup>1,2</sup>**

Die Verwaltungsgebühren betragen:

|    |                                                                 |     |          | Fr.      |
|----|-----------------------------------------------------------------|-----|----------|----------|
| a) | für die Behandlung von Fristverlängerungen eines Einzelgesuches |     |          | 20.–     |
| b) | aufgehoben                                                      |     |          |          |
| c) | für Entscheide und Vormeinungen                                 | von | 200.–bis | 2000.–   |
| d) | für jede eingeschriebene Mahnung                                |     |          | 20.–     |
| e) | für jedes Betreibungsbegehren                                   |     |          | 30.–     |
| f) | für jede Einräumung einer Zahlungsfrist                         |     |          |          |
|    | ab Fr. 2000.–                                                   | von | 30.– bis | 100.–    |
| g) | für teilweise gutgeheissene oder abgewiesene                    |     |          |          |
|    | Erlassentscheide ab Fr. 1000.–                                  | von | 50.– bis | 500.–    |
| h) | für juristische Auskünfte pro Arbeitsstunde                     | von | 80.– bis | 150.–    |
| i) | für ausserordentliche Verwaltungsarbeiten pro                   |     |          |          |
|    | Arbeitsstunden                                                  | von | 60.– bis | 120.–    |
| j) | für Nachforschungen pro Arbeitsstunde                           |     |          | 20.–     |
| k) | für jede Steuerbefreiung                                        | von | 200.–bis | 10 000.– |

**Art. 3**

Die Kanzleigebühren umfassen:

- a) Kopie der Steuererklärung Fr. 10.–
- b) Kopie einzelner Beilagen Fr. 5.–
- c) Kopie pro Seite Fr. 1.–
- d) beglaubigte Kopie, zusätzlich Fr. 5.–
- e) Steuerbescheinigungen Fr. 20.–

**Art. 4**

Die Zusatzunterlagen werden wie folgt in Rechnung gestellt:

- a) vollständiges Steuererklärungsformular im Original Fr. 2.–
- b) Kopie des vollständigen Steuererklärungsformulars Fr. 2.–
- c) Steuererklärung «Ausserkantonale» Fr. 2.–
- d) Beilagen (Landwirtschaftsbetriebe usw.) Fr. 2.–
- e) Lohnausweis, Schuldenverzeichnis, Detail der Mieteinnahmen Fr. 0.20
- f) Wegleitung Fr. 2.–
- g) Adressetiketten für die Gemeinden, pro Adresse Fr. 0.20

**Art. 5<sup>1</sup>**

Die Grundgebühr für Globalgesuche (Zugang über Internet) zur Einreichung der Steuererklärung für natürliche und juristische Personen wird auf 250 Franken pro Jahr festgesetzt.

Die ersten 50 Fristverlängerungsgesuche sind in der Grundgebühr enthalten. Für zusätzliche Gesuche wird eine Gebühr von fünf Franken pro steuerpflichtige Person erhoben.

**Art. 6**

Der vorliegende Beschluss tritt nach Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.

So beschlossen im Staatsrat zu Sitten, den 5. Juli 1995.

Der Präsident des Staatsrates: **Dr. Bernard Bornet**

Der Staatskanzler: **Henri v. Roten**

| Titel und Änderungen                                                                   | Publikation      | In Kraft |
|----------------------------------------------------------------------------------------|------------------|----------|
| <b>B betreffend den Gebührentarif der kantonalen Steuerverwaltung vom 5. Juli 1995</b> | GS/VS 1995, 154  |          |
| <sup>1</sup> Änderung vom 19. November 2003: <b>n.W.:</b> Art. 2, 5                    | Abl. Nr. 49/2003 | 1.1.2004 |
| <sup>2</sup> Änderung vom 7. Februar 2007: <b>n.W.:</b> Art. 2                         | Abl. Nr. 9/2007  | 1.2.2007 |
| <b>a.:</b> aufgehoben; <b>n.:</b> neu; <b>n.W.:</b> neuer Wortlaut.                    |                  |          |